

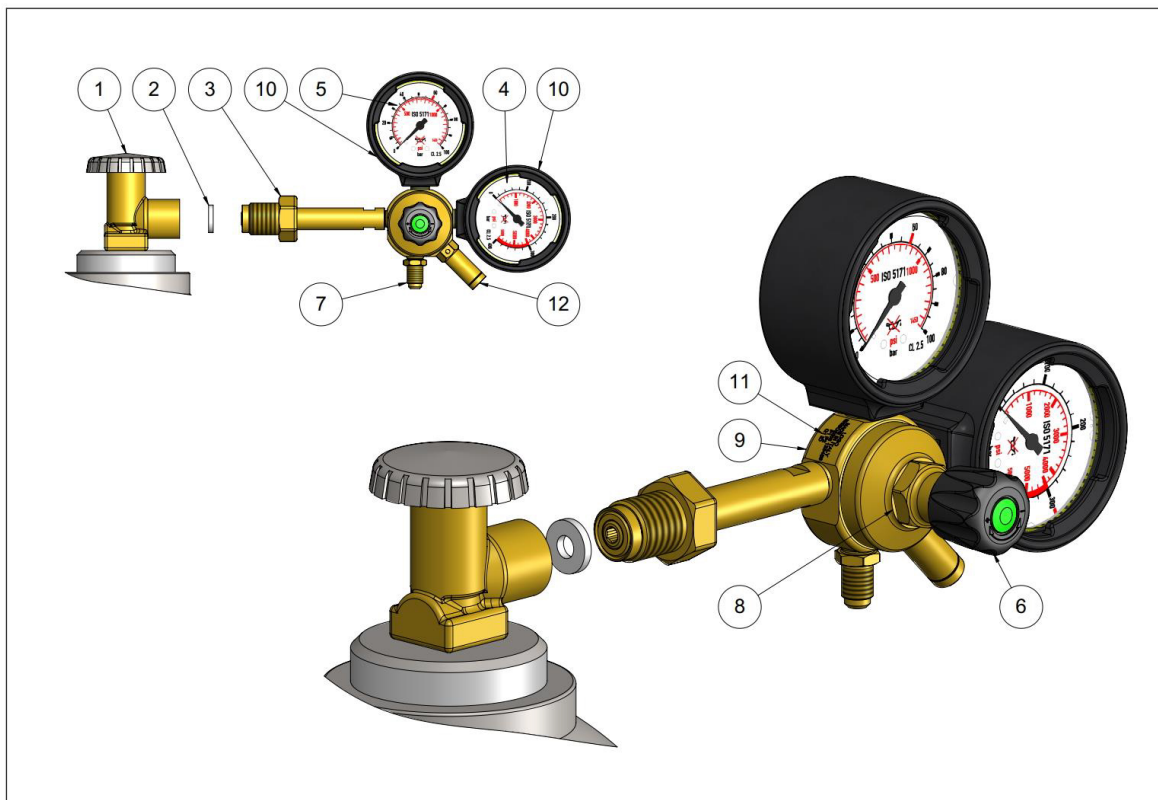


PRG-100

300/60 bar Stickstoff-Druckregler



Bedienungsanleitung



TEILELISTE

- | | |
|--|--|
| 1. Zylinderventil | 7. Ausgangsanschluss 7/16" – 20 UNF (1/4" SAE) |
| 2. Dichtung für Eingangsanschluss | 8. Abdeckung |
| 3. Eingangsanschluss (Mutter, Klemmring) | 9. Gehäuse |
| 4. Hochdruckmanometer | 10. Manometerschutz |
| 5. Niederdruckmanometer | 11. Kennzeichnung |
| 6. Einstellschraube | 12. Sicherheitsventil |



WICHTIGER HINWEIS

Lesen Sie vor der Verwendung des Druckreglers diese Anweisungen sorgfältig durch und bewahren Sie sie für zukünftige Zwecke auf. Sie enthalten alle notwendigen Informationen für eine korrekte Verwendung und zur Vermeidung von Gefahren und Schäden am Gerät. LINS-TRUMENT übernimmt keine Haftung für Unfälle, die durch unsachgemäße Verwendung des Druckreglers oder durch daran vorgenommene Änderungen verursacht werden.

Maximaler Eingangsdruck: 300 bar

Ausgangsdruck: 60 bar

1.FUNKTION UND ANWENDUNGSBEREICH

- Die Funktion des Druckreglers besteht darin, den Gasdruck zu stabilisieren, indem er vom Flaschendruck auf den für die Anwendung erforderlichen Druck reduziert wird.
- Dieser Druckregler darf ausschließlich im Bereich der Klimatechnik für Dichtheitsprüfungen, Verstopfungsbeseitigung, Reinigung und Ausblasen von Rohrleitungen verwendet werden. Er ist für den industriellen Einsatz bestimmt und darf nur von qualifiziertem Personal verwendet werden.
- Der Druckregler ist ausschließlich für die Verwendung mit der auf dem Typenschild angegebenen Gasart und dem angegebenen Druck ausgelegt.
- Die Verwendung mit anderen Gasarten oder Druckwerten kann gefährlich sein.



PRECAUTIONS

- Eine unsachgemäße Verwendung kann schwere Schäden verursachen. Benutzer müssen die Anweisungen dieses Handbuchs vor der Verwendung lesen.
- Der Druckregler ist als Präzisionsinstrument zu behandeln. Er muss vor Stößen sowie vor Kontakt mit Staub, Öl oder anderen Verunreinigungen geschützt werden.
- Verwenden Sie den Druckregler nicht, wenn er nicht ordnungsgemäß funktioniert (siehe 5.1).
- Die Gasentnahme darf nur aus aufrecht stehenden und gegen Umfallen gesicherten Gasflaschen erfolgen.
- Setzen Sie den Druckregler keiner direkten Sonneneinstrahlung oder Witterungseinflüssen aus.
- Rauchen in der Nähe von Druckbehältern ist verboten.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

2. INSTALLATION

2.1 Anschluss des Druckreglers

- Überprüfen Sie vor der Verwendung die ordnungsgemäße Funktion des Druckreglers.
- Stellen Sie sicher, dass der Druckregler für die verwendete Gasart und den Flaschendruck geeignet ist.
- Drehen Sie die Einstellschraube (6) in Richtung „-“, um sicherzustellen, dass das Ventil geschlossen ist.
- Ersetzen Sie die Dichtung (2), falls diese beschädigt ist oder fehlt, mit geeignetem Werkzeug.
- Überprüfen Sie, ob das Flaschenventil beschädigt ist. Falls ja, montieren Sie den Druckregler nicht und wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Vor dem Anschrauben des Druckreglers öffnen und schließen Sie das Flaschenventil (1) kurz, um Verunreinigungen zu entfernen, ggf. unter Verwendung von Druckluft. Richten Sie den Ausgang des Ventils dabei zur Wand und führen Sie diesen Vorgang fern von Wärmequellen durch.
- Während dieses Vorgangs kann es gefährlich sein, sich vor dem Flaschenventil (1) aufzuhalten oder die Hand davor zu halten. Montieren Sie den Druckregler so, dass die Manometer zum Bediener zeigen.
- Schrauben Sie den Eingangsanschluss (3) mit geeignetem Werkzeug fest auf das Flaschenventil (keine Zange verwenden).
- Im Falle eines Sturzes der Flasche prüfen Sie den Druckregler und den Behälter und wenden Sie sich ggf. an den Händler.

2.2 Anschluss der Schläuche

- Schließen Sie den Schlauch an den Schlauchanschluss des Ausgangs (7) an.
- Verwenden Sie ausschließlich geeignete Schläuche.

2.3 Prüfungen vor Inbetriebnahme

Nach der Installation sind folgende Prüfungen durchzuführen:

- Prüfen Sie, ob keine Gaslecks am Druckregler oder an den Schlauchverbindungen vorhanden sind (siehe 5.3).
- Bei Gaslecks prüfen Sie nach Druckentlastung, ob alle Dichtungen geeignet sind und korrekt an Ein- und Ausgang vorhanden sind.
- Alle Dichtungen wurden werkseitig geprüft; dennoch wird empfohlen, diese nach der Installation zusammen mit den Schlauchdichtungen zu kontrollieren. Eine perfekte Dichtheit ist Voraussetzung für die Inbetriebnahme.

3. BEDIENUNG

3.1 Öffnen

- Öffnen Sie langsam das Flaschenventil (1); das Hochdruckmanometer (4) zeigt den Flaschendruck an.
- Ein zu schnelles Öffnen kann die Manometer beschädigen.
- Drehen Sie die Einstellschraube (6) langsam in Richtung „+“: das Niederdruckmanometer (5) zeigt den Arbeitsdruck an.



VORSICHT

Vor dem Öffnen des Flaschenventils sicherstellen, dass der Druckregler vollständig geschlossen ist.

3.2 Druckeinstellung

- Druck erhöhen: Einstellschraube (6) langsam in Richtung «+» drehen.
- Druck verringern: Einstellschraube (6) langsam in Richtung «-» drehen.
- Ein Druckabfall kann über die Einstellschraube kompensiert werden.



VORSICHT

Der Ausgangsdruck darf niemals höher eingestellt werden als erforderlich oder über die rote Markierung des Niederdruckmanometers hinaus.

3.3 Schließen

- Schließen Sie das Flaschenventil (1).
- Lassen Sie das Gas entweichen, bis die Manometer Null anzeigen.
- Drehen Sie die Einstellschraube (6) vollständig in Richtung «-».

4. WARTUNG

- Der Druckregler ist als Präzisionsinstrument zu behandeln.
- Bei längerer Nichtbenutzung sollte er in einer Schutzverpackung (möglichst im Originalkarton) aufbewahrt werden, um ihn vor Stößen, Staub, Öl und anderen Verunreinigungen zu schützen.

5. HANDHABUNG

- Führen Sie keine Wartungs- oder Reparaturarbeiten durch, die nicht in diesem Handbuch beschrieben sind.
- Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile und Zubehör.
- Ersatzteile sind bei Ihrem Händler erhältlich.
- Bei nicht behebbaren Störungen senden Sie den Druckregler an den Händler zurück.
- Reinigen Sie den Druckregler, die Manometergläser oder das Flaschenventil nicht mit Benzin, Lösungsmitteln oder Reinigungsmitteln.

5.1 Fehlfunktion

- Bei Fehlfunktion (z. B. Manometer- oder Sicherheitsventildefekt) Verwendung sofort einstellen und Flaschenventil (1) schließen.
- Druck entlasten und Händler kontaktieren.
- Bei äußerlich unbeschädigtem Zustand wird empfohlen, den Druckregler zur Prüfung einzusenden.



VORSICHT

Nicht verwenden bei:

- beschädigter oder fehlender Dichtung (2)
- beschädigten oder verschmutzten Komponenten
- verändertem Sicherheitsventil oder austretendem Gas

5.2 Sicherheitsventil

- Aus Sicherheitsgründen ist ein Überdruckventil integriert.
- Bei Fehlfunktion wird überschüssiger Druck nach außen abgeführt.



VORSICHT

Einstellung des Sicherheitsventils nicht verändern.

5.3 Dichtheitsprüfung

- To check regulator tightness, operate in ventilated areas and do not use flame; instead use soapy water or appropriate detectors.
- Spray the detector on the area to be checked.
- Gas leaks are indicated by the formation of bubbles or foam.
- Clean detector residues from the regulator before use.

5.4 Regelmäßige Prüfungen

- Prüfintervalle ab Inbetriebnahme oder letzter Wartung festlegen.
- Jährliche Funktionsprüfung durchführen.
- Spätestens alle 5 Jahre Überholung oder Austausch.
- Wartung nur durch Hersteller oder autorisierte Fachkräfte.

6. ENTSORGUNG

Entsorgen Sie den Druckregler gemäß den geltenden nationalen Vorschriften.

7. MANAGEMENT OF ANOMALIES

Fehler	Ursache	Lösung
Unmöglicher Anschluss an die Gasflasche	• Falscher Anschluss • Beschädigter Anschluss	• Geeignete Anschlüsse entsprechend den Anschlussabmessungen verwenden • Gerät ersetzen
Unzureichender Gasdurchfluss	• Durchflussquerschnitt durch den Griff begrenzt • Unterdimensioniertes Gerät • Fehlfunktion am Ausgang	• Griff (6) in Richtung + drehen • Händler kontaktieren • Gerät ersetzen
Gasleck	• Fehler beim Anziehen • Beschädigte Dichtung	• Griff schließen, Anschlüsse festziehen • Ventil (1) schließen, nachgeschalteten Druck ablassen und Dichtung mit geeignetem Werkzeug ersetzen. Falls das Leck weiterhin besteht, Gerät ersetzen
Anstieg des Ausgangsdrucks mit Auslösung des Sicherheitsventils	Leck im Hauptventil des Druckreglers	Ventileinsatz ersetzen oder Händler kontaktieren
Instabiler Ausgangsdruck	Durchflussrate zu hoch	Durchflussrate des Druckreglers einhalten
Vibrationen	• Durchflussrate zu hoch • Vorhandensein eines Schnellöffnungsventils am Ausgang	Durchflussrate über den Griff oder eine kalibrierte Drossel begrenzen oder Händler kontaktieren

8. GARANTIE

- Das Produkt hat eine Garantie von 2 Jahren ab Kaufdatum.
- Die Garantie erlischt bei unsachgemäßer Handhabung oder nicht autorisierten Reparaturen.

LINSTRUMENT
8 Chemin des Tards-Venus
69530 Brignais - FRANCE
www.linstrument.com



Hinweis : LINSTRUMENT behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen